



Projekt

„Post-Reha-Netzwerk - Entwicklung integrativer Dienstleistungspakete für die betriebliche und private Lebenswelt“

(ausgewählt im Rahmen des Med in.NRW Wettbewerbs
„Innovative Gesundheitswirtschaft NRW“)

Das Ziel des Projekts POST-REHA-NETZWERK ist die effiziente und qualitätsgesicherte Versorgung von Patienten in der Rehabilitations-Nachsorge.

Bisher vereinzelte und unkoordinierte Angebote der Reha-Nachsorge werden im Projekt als Dienstleistungspakete, die über den medizinischen Bereich hinausgehen, für ausgewählte Krankheitsbilder entwickelt und in den Markt eingeführt. Thematischer Schwerpunkt ist die dem Leistungswandel der Betroffenen angepasste Versorgung „aus einer Hand“ sowohl im häuslichen wie auch im betrieblichen Umfeld.

Als regionales **NETZWERK-MODELL** dient das Servicenetz Duisburg, ein Zusammenschluss von Gesundheitsdienstleistern für den Raum Duisburg. Fachlich unterstützt wird das Netzwerk-Modell vom Landesverband freie ambulante Krankenpflege NRW e.V.

Mit Hilfe des Lehrstuhls für Industrial Sales Engineering der Universität Bochum und des Lehrstuhls für Arbeit und berufliche Rehabilitation der Universität Köln wird die **PROZESSORGANISATION** dieses Netzwerks analysiert, um die Zusammenarbeit der Netzwerk-Partner im Hinblick auf ausgewählte Krankheitsbilder effizient und qualitätsgesichert zu optimieren.

Zur Koordination der Leistungen entlang der Versorgungskette wird der **VIRTUELLE LOTSE** „**POST-REHA-SERVICE**“ entwickelt, ein Online -Wissensmanagement - Tool zur aktorsübergreifenden Steuerung der Netzwerk-Partner. Im Sinne des „One face to the customer“ soll der Versorgungsprozess so insbesondere auch für die Patienten qualitätsbewusst, transparent und reibungslos gestaltet werden.

Das Projekt hat eine Laufzeit von drei Jahren (17.05.2010 – 16.05.2013).

Das Projekt wird gefördert durch



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen



Projektpartner in dem dreijährigen Projekt sind:

Ruhr-Universität Bochum
Lehrstuhl für Industrial Sales Engineering (ISE), Bochum (Federführer)

Universität zu Köln
Lehrstuhl für Arbeit und berufliche Rehabilitation, Köln

Landesverband freie ambulante Krankenpflege NRW e.V., Köln

Servicenetx Duisburg bestehend aus

- Cohrs Duisburger Pfllegeteam GmbH
- Apotheke am Dellplatz
- Sanitätshaus Oelrich am Dellplatz GmbH
- CURA-SAN GmbH, Gesundheitsverbund

in Kooperation mit: Architekturbüro Rüber, Duisburg

Projekt-Beirat:

Handwerkszentrum - Wohnen im Alter - der Handwerkskammer Düsseldorf,
Leitung des Beirats

Handwerkskammer Düsseldorf,
Fachberatung für Integration

Verwaltungs-Berufsgenossenschaft (VBG), Bezirksverwaltung Duisburg

Landschaftsverband Rheinland – Integrationsamt (LVR), Technischer Beratungsdienst

Landesbehindertenbeauftragte NRW a.D.

DGQ – Deutsche Gesellschaft für Qualität – Regionalkreis Ruhrgebiet,

Mehr Informationen zu dem Projekt „Post-Reha-Netzwerk“ erhalten Sie über:

Sanitätshaus Oelrich am Dellplatz GmbH, Michael Kirstein Tel. 0203-28961-0

www.post-reha.net

Das Projekt wird gefördert durch



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen

